



# Pflegetipps Philips-Saeco Kaffeefullautomaten



## Pflegetipps

- 4 Reinigung der Brühgruppe
- 5 Entlüften
- 6 Wasserhärte: Bestimmung und Einstellung
- 7 Wasserfilter
- 8 Entkalkungsintervalle
- 9 Entkalkungshinweise
- 10 Reinigung des Ablaufkanals
- 11 Aroma und Mahlwerkeinstellungen
- 12 Benutzung Milchbehälter; Milchschaum
- 13 Weitere häufig gestellte Fragen
- 14 Zubehör
- 15 Wartungs- und Festpreisreparaturangebot  
Rückseite: Kundendienst und Vertragspartner





Abbildung 1

### Häufig gestellte Fragen:



#### Brühgruppe lässt sich nicht einsetzen

- Satzschublade und Abtropfschale einsetzen, Gerätetür schließen und das Gerät einschalten. Nach einem hörbaren Motorengeräusch kann die Brühgruppe wieder eingesetzt werden. Es ist darauf zu achten, dass sich die Brühgruppe in der Ruhestellung befindet, d.h. die beiden Markierungen an der Vorderseite müssen übereinander stehen (siehe auch Abbildung nächste Seite 5).



#### Die Brühgruppe lässt sich nicht entnehmen

- Das Gerät nochmals einschalten, damit die Brühgruppe in die Grundstellung fährt. Satzschublade und Abtropfschale müssen dabei eingesetzt sein. Anschließend muss zunächst die Satzschublade (bei einigen Geräten zusammen mit der Abtropfschale – siehe auch Bedienungsanleitung) entnommen werden. Erst dann kann die Brühgruppe herausgenommen werden.

### Reinigung der Brühgruppe Für alle Gerätetypen:

- Bevor die Brühgruppe entnommen wird, den Kaffeesatzbehälter herausnehmen und reinigen.
- Die Brühgruppe mindestens einmal wöchentlich unter warmem fließendem Wasser reinigen. Brühgruppe trocknen oder über Nacht außerhalb des Gerätes stehen lassen.
- Die Schmierung der Brühgruppe nach ca. 500 Bezügen vornehmen (siehe Markierung 1 und 2 in Abbildung 1, sowie in der Bedienungsanleitung).
- Ergänzend zur Reinigung unter fließendem Wasser kann einmal im Monat oder nach ca. 500 Bezügen eine Reinigungstablette verwendet werden. Die Reinigungstablette wird auch als Kaffee fettlöser bezeichnet. Diese wird vor dem Aktivieren des internen Reinigungsprogrammes in den Pulverschacht gegeben. Bei manuellen Geräten einfach in den Siebhalter legen und Wasser brühen. Dadurch werden die Kaffeewege gereinigt sowie von Fetten und Ölen befreit.

**ACHTUNG!** Die Brühgruppe nicht mit anderen Reinigungsmitteln behandeln und nicht in den Geschirrspüler geben, da sonst der störungsfreie Betrieb und der Geschmack des Kaffees negativ beeinträchtigt werden können.

## Entlüften Für alle Gerätetypen:

- Das Gerät ist vor der Inbetriebnahme und nach dem Bezug von Dampf immer zu entlüften. Dies wird durch einen Aufforderungstext und/oder durch ein blinkendes "!" angezeigt.
- Die Meldung "Entlüften" bedeutet generell, dass das Leitungssystem mit Wasser gefüllt werden muss. Dies geschieht in der Regel über das Entnehmen von Wasser (ca. 100ml) über das Heißwasser-/Dampf-Rohr. Ein kurzeitiges, lautes, trockenes Pumpengeräusch kann dabei entstehen bis die Pumpe wieder mit Wasser versorgt ist. Wird nur wenig oder kein Wasser gefördert, sollte das Gerät dringend entkalkt werden.
- Bei Verwendung eines Wasserfilters (Brita Intenza oder Aqua Prima – siehe auch Seite 7) muss dieser zuerst ordnungsgemäß mit Wasser gefüllt und in Betrieb genommen werden, so dass die Maschine Wasser und keine Luft ansaugen kann.
- Bei Verwendung eines Wasserfilters (Brita Intenza oder Aqua Prima) kann der Entlüftungsvorgang etwas mehr Zeit in Anspruch nehmen. Diesen Vorgang bitte bis zum Ende, d.h. bis der Aufforderungstext und/oder das blinkende "!" erlischt, durchführen.
- Bei längerer Standzeit des Gerätes ist meist auch ein längerer Entlüftungsvorgang notwendig.



Abbildung 2

Der Wassereinlaufstutzen muss senkrecht stehen **Pos.2**.  
Auf der gegenüberliegenden Seite müssen sich die beiden Pfeile gegenüberstehen **Pos.3**.

### Häufig gestellte Fragen:



#### Warum kann kein Heißwasser/Dampf bezogen werden?

- Stellen Sie sicher, dass alle Behälter und Schalen eingesetzt sind und der Wassertank gefüllt ist. Öffnen Sie das Heißwasserventil bzw. wählen die Wasserfunktion an. Sollte dies nicht wie gewünscht funktionieren (wenig/kein Wasser) versuchen Sie das Gerät zu entkalken. (siehe Bedienungsanleitung - Reinigung und Wartung).

**ACHTUNG!** Wird dieser Vorgang nicht oder nicht ordnungsgemäß durchgeführt, kann die Produktauswahl und somit der Kaffeebrühvorgang nicht stattfinden.



Abbildung 1

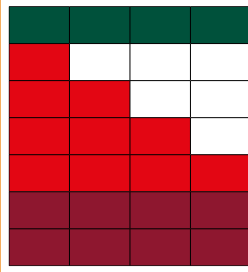


Abbildung 2

0-3dH  
 4-7dH  
 8-14dH  
 15-21dH  
 22-25dH  
 26-30dH  
 Über 30 dH

## Wasserhärte: Bestimmung und Einstellung

Der richtige Härtegrad des Wassers muss am Gerät (wenn technisch möglich) eingestellt werden. Beachten Sie dabei die Einstellhinweise in der Bedienungsanleitung.

Zur Ermittlung der Wasserhärte verwenden Sie den beiliegenden Messstreifen.

Den Messstreifen für eine Sekunde in Wasser tauchen (siehe Abbildung 1). Das Ergebnis kann nach einer Minute abgelesen werden. In Abbildung 2 sehen Sie die möglichen Messergebnisse.

Bitte beachten Sie, dass die korrekte Einstellung des Härtegrades enorm wichtig für die Nutzungsdauer Ihres Gerätes ist. Hierdurch berechnet die Elektronik den Zeitpunkt für eine Entkalkung. Ist der Härtegrad nicht richtig eingestellt kann die Aufforderung zur Entkalkung des Gerätes zu spät erscheinen. In diesem Fall ist es möglich, dass bereits eine Verkalkung z. B. des Durchlauferhitzers vorliegt.

**Fehler, die durch eine Verkalkung auftreten, sind nicht durch die Garantie abgedeckt und können Kosten verursachen.**

## Wasserfilter Für alle Gerätetypen:

- Um die Qualität des verwendeten Wassers zu verbessern und die Lebensdauer des Gerätes zu verlängern, wird die Installation eines Wasserfilters empfohlen. Dafür sollten die Filter Aqua Prima oder BRITA® Intenza+ verwendet werden (siehe Abbildung 1).
- Den Filter aus der Verpackung herausnehmen und senkrecht (so dass die Öffnung nach oben zeigt) in kaltes Wasser tauchen und leicht an den Seiten zusammendrücken, um die Luft im Inneren des Filters zu entfernen. Diesen Vorgang solange wiederholen bis keine Luftblasen mehr entweichen.
- Den Wasserfilter in den leeren Wassertank einsetzen und bis zum Anschlag drücken. Der kleine weiße Kunststofffilter im Wassertank muss vorher entfernt werden. Bewahren Sie diesen an einem sauberen Ort auf. Den Wassertank mit frischem Trinkwasser füllen und wieder in die Maschine einsetzen.
- Genereller Hinweis: Den neuen Filter vor Inbetriebnahme mind. 20 Minuten im Wassertank stehen lassen.
- Nach der Installation, wenn vorhanden, das Aktivierungsprogramm des Wasserfilters starten. Auf diese Weise wird der Benutzer von der Maschine automatisch auf das Wechselintervall des Filters hingewiesen.
- Alternativ erfolgt der Wechsel des Wasserfilters manuell nach Wasserhärtegrad und Zeit (siehe Tabelle auf der nächsten Seite oder Bedienungsanleitung).

### Wasserfilter



Aqua Prima



BRITA® INTENZA+

Abbildung 1

Wasserhärte	Entkalkungsintervall
0-3dH	6 Monate
4-7dH	3 Monate
8-14dH	2 Monate
15-21dH	6 Wochen
22-25dH	4 Wochen
26-30dH	3 Wochen
Über 30 dH	2 Wochen

Abbildung 1

Wasserhärte	Entkalkungsintervall
0-3dH	1 mal jährlich
4-7dH	alle 6 Monate
8-14dH	alle 6 Monate
15-21dH	alle 4 Monate
22-25dH	alle 3 Monate
26-30dH	alle 6 Wochen
Über 30 dH	alle 4 Wochen

Abbildung 2

## Entkalkungsintervalle für Geräte ohne Entkalkungsanzeige

Entkalkungsintervalle für alle Geräte ohne Entkalkungsanzeige – **ohne** Aqua Prima/Intenza Wasserfilter (siehe Abbildung 1)

Entkalkungsintervalle für alle Geräte ohne Entkalkungsanzeige – **mit** Aqua Prima/Intenza Wasserfilter (siehe Abbildung 2)

## Entkalkungsintervalle für Geräte mit Entkalkungsanzeige

Wenn Ihr Gerät über eine integrierte Entkalkungsanzeige verfügt, ermitteln Sie wie auf Seite 6 in dieser Pflegebroschüre beschrieben den korrekten Wasserhärtegrad. Der nun ermittelte Härtegrad des Wassers muss am Gerät eingestellt werden – beachten Sie dabei die Einstellhinweise in der Bedienungsanleitung. Sobald das Entkalkungsintervall erreicht wurde, werden Sie mittels einer Anzeige am Gerät auf die Entkalkung hingewiesen.



## Entkalkungshinweise

- Bitte beachten Sie die Angaben im Bedienungs- und Wartungshandbuch zur korrekten Ausführung des Entkalkungszyklus.
- **ACHTUNG!** Bevor der Entkalkungszyklus gestartet wird, ist folgendes sicherzustellen:
  - Ein ausreichend großes Gefäß unter die Wasserdüse stellen und den Wasserfilter (Brita Intenza oder Aqua Prima) entfernen. Während der Ausführung des Entkalkungsvorgangs sollte die Maschine nicht unbeaufsichtigt gelassen werden (ca. 45 Minuten).
- **ACHTUNG!** Im Entkalkungsmodus macht die Pumpe Pausen damit der Entkalker richtig wirken kann. Auch wenn zwischenzeitlich keine Wasserausgabe stattfindet darf die Maschine nicht ausgeschaltet werden.

- **ACHTUNG!** Keinesfalls darf Essig als Entkalker verwendet werden! Grundsätzlich dürfen Sie ausschließlich den Philips-Saeco-Entkalker – entsprechend der Bedienungsanleitung oder sobald die Anzeige dazu auffordert – verwenden. Im Zweifel lieber früher entkalken als zu spät. Die Regelmäßige Entkalkung erhöht die Nutzungsdauer Ihres Gerätes.

**Fehler, die durch eine Verkalkung auftreten, sind nicht durch die Garantie abgedeckt und können Kosten verursachen.**

### Häufig gestellte Fragen:



#### Wie wird die Meldung "Entkalken" gelöscht?

- Es gibt im Menü einen entsprechenden Menüpunkt, oder die Heißwasser-/Dampftaste muss mehrere Sekunden gedrückt gehalten werden.



Incanto line



Magic/Royal line



Vienna line



Odea line



Talea line



Primea line

Abbildung 1-6

## Reinigung des Ablaufkanals Für alle Gerätetypen:

- Bitte säubern Sie wöchentlich den Wasserablaufkanal mittels Pfeifenreiniger und/oder Reinigungspinsel aus dem Pflegeset (siehe Abbildungen), um Verstopfungen und somit fehlerhafte Wasseransammlungen zu vermeiden.

Zum Abbau des Überdrucks werden nach der Kaffeezubereitung bis zu 20ml Wasser pro Brühvorgang in die Abtropfschale geleitet. Diese Menge erhöht sich bei der Produktion von Milchschaum durch den Druckabbau nach der Dampfproduktion.

Der Ablaufkanal befindet sich hinter der Brühgruppe (siehe Abbildungen 1-6)

### Häufig gestellte Fragen:



#### **Warum befindet sich Wasser/Kaffee unter der Brühgruppe/unter dem Gerät?**

- Kontrollieren Sie den korrekten Sitz des Wassertanks und drücken Sie diesen nochmals nach unten/hinten.
- Durch ein Verstopfen des Ablaufkanals können Wasser und Kaffee nicht richtig in die Auffangschale fließen.

## Aroma und Mahlwerkeinstellungen Für alle Gerätetypen:

- **ACHTUNG!** Der Drehknopf für die Einstellung des Mahlgrades, der sich im Bohnenbehälter befindet, darf nur dann gedreht werden, wenn das Mahlwerk in Betrieb ist.
- Nach dem Verstellen des Mahlgrades 2-3 Kaffees zubereiten, da erst dann eine Änderung des Mahlgrades zu bemerken ist (siehe Abbildungen 1-3).
- Keinen gemahlene Kaffee und/oder Instantkaffee in den Kaffeebohnenbehälter einfüllen.
- Bei Wahl einer anderen Bohnensorte kann es vorkommen, dass der gepresste Kaffeesatz etwas wässrig ausgeworfen wird. In diesem Fall muss der Mahlgrad gröber eingestellt und ggf. die Dosiermenge erhöht werden. Bei Geräten mit SAS (Saeco Adapting System) stellt sich die Dosiermenge automatisch ein und nach etwa 10 Tassen sollte das Problem behoben sein.
- Bei Geräten mit SBS Drehregler verändern Sie das Aroma wie folgt: Rechtsdrehung: Stärkeres Aroma; Linksdrehung: Milderer Aroma. Der Drehregler kann vor oder während der Kaffeeausgabe betätigt werden. Mahlmenge und Mahlgrad bleiben davon unberührt.
- Bei Geräten mit Aroma Taste kann die Mahlmenge in 3 Stufen (min., mittel, max.) eingestellt werden.



Zu feiner Mahlgrad  
Abbildung 1



Optimaler Mahlgrad  
Abbildung 2



Zu grober Mahlgrad  
Abbildung 3

### Häufig gestellte Fragen:



#### Das Mahlwerk läuft nicht an

- Der Deckel des Bohnenbehälters muss geschlossen sein.
- Evtl. ist der Mahlgrad zu fein eingestellt. Saugen Sie das Mahlwerk mit einem Staubsauger aus. Verändern Sie den Mahlgrad auf eine gröbere Stufe und starten Sie erneut einen Kaffeebezug.



#### Es kommt kein Kaffee obwohl Kaffee gemahlen wird

- Der Mahlgrad ist möglicherweise zu fein eingestellt. Verändern Sie den Mahlgrad auf eine gröbere Stufe und reinigen Sie die Brühgruppe. Danach beziehen Sie mehrere Tassen Kaffee.



Abbildung 1

### Häufig gestellte Fragen:



#### Warum wird die Milch nicht richtig aufgeschäumt?

- Bitte kontrollieren, reinigen und warten Sie alle Teile, die mit Milch in Berührung kommen (siehe auch BDA).

**ACHTUNG! Die Milchkaraffen sind nicht für den Geschirrspüler geeignet.**

### Benutzung Milchbehälter; Milchschaum

**Gerätetyp: Geräte mit Milchkaraffe** (siehe Abbildung 1)

- **ACHTUNG!** Vor jeder Verwendung ist sicherzustellen, dass die Milchkaraffe korrekt gereinigt und eingesetzt ist.
- Das Ausgabesystem kann nach jeder Benutzung mit einem automatischen Reinigungszyklus gereinigt werden.
- **ACHTUNG!** Der Behälter muss mindestens 1 Mal wöchentlich korrekt gereinigt werden. Dazu muss der Behälter in seine Bestandteile zerlegt und anschließend unter heißem Wasser gereinigt werden. Achten Sie darauf, dass alle Öffnungen und Verbindungen von Fett- und Eiweiß-Ablagerungen befreit sind.
- Alle Milch-führenden-Teile sollten regelmäßig gereinigt werden. Hierzu kann auch das Milchreinigungspulver R19124 verwendet werden. In den Bedienungsanleitungen der einzelnen Geräte wird dies sehr gut erläutert. Sie können auch die Milch-führenden-Teile in warmem Spülwasser für ein paar Stunden einlegen und danach mit klarem Wasser abspülen. Dadurch werden verklebte Milchrückstände besser gelöst.
- Generell wird die Milch durch den Dampf aufgeschäumt und erwärmt. Alle Geräte sind so konzipiert, dass sie Milchschaum für Cappuccino/Latte Macchiato erzeugen. Bei automatischen Aufschäumern ist es nicht möglich, die Milch sehr stark, d.h. auf ca. 90 °C, zu erhitzen. Dies kann nur durch zusätzliches Erhitzen durch die Dampfdüse erreicht werden. Alle automatischen Aufschäumer erreichen eine Temperaturerhöhung der Milch von ca. 33 - 38 °C, d.h. bei entsprechend kalter Milch aus dem Kühlschrank ist auch der Milchschaum kälter.

## Weitere häufig gestellte Fragen – für alle Gerätetypen:

### **Beim Brühen sind Geräusche "Quietschen" und/oder ein "Knacken" zu hören**

- Sind die Geräusche nur beim Brühen zu hören, verändern Sie bitte den Mahlgrad und/oder das SBS Ventil und beachten Sie die Punkte zur Reinigung. Beim Zurückfahren der Brühgruppe und Auswerfen des Kaffeesatzes sind Laufgeräusche normal. Diese werden durch Reibung von mechanischen Teilen der Brühgruppe ausgelöst. Dies kann durch regelmäßige Reinigung und Wartung verringert werden.

### **Der Kaffee ist zu kalt**

- Der Kaffee/Espresso wird je nach Mahlgrad, Dosierung und Kaffeesorte mit ca. 80 - 85 °C ausgegeben. Bei einer höheren Temperatur würde der Kaffee bitter schmecken (verbrannt) und die Crema sehr schnell verschwinden. Höhere Temperaturen können erreicht werden durch: Tassen vorwärmen mit Hilfe der Heißwasserausgabe oder, falls vorhanden, mit der beheizbaren Tassenabstellfläche. Wenn möglich, den SBS-Regler nach rechts drehen oder den Mahlgrad feiner stellen.

### **Die "Wassertank leer" Anzeige erscheint obwohl noch Wasser im Tank ist**

- Das restliche im Wassertank befindliche Wasser ist notwendig, damit die Pumpe nicht trocken läuft und dadurch Schaden nimmt. Zusätzlich ist so sichergestellt, dass ein eingesetzter Wasserfilter nicht austrocknet bzw. bei Anwahl der Doppeltassenfunktion der Tank nicht leerlaufen kann.

### **Was bedeutet Energiesparmodus (Stand by) ES?**

- Ihr Kaffeevollautomat schaltet sich nach 60 Minuten automatisch in den Stand-by Modus. Im Stand-by Modus sind sämtliche Heizungskomponenten komplett ausgeschaltet. Somit hat das Gerät einen minimalen Energieverbrauch. Bei vielen Modellen lässt sich diese Ausschaltzeit auch über das Kundenmenü verändern.

### **Anzeige Satzbehälter leeren**

- Den Kaffeesatzbehälter entleeren und ausspülen, wenn dies angezeigt wird.
- Wird der Satzbehälter bei ausgeschalteter Maschine geleert oder wenn dies nicht auf dem Display angezeigt wird, so wird die Zählung der im Behälter enthaltenen Satzportionen nicht zurückgesetzt.
- Aus diesem Grunde kann die Maschine bereits nach der Ausgabe von wenigen Kaffees erneut die Meldung „Satzbehälter leeren“ anzeigen.

PHILIPS

 **Saeco**



Service Kit  
R19127



Entkalker  
R19111



Reinigungstabletten  
für Brühgruppen R1912



Wasserfilterpatrone  
R19113

— **NEU** ab Frühjahr 2012 —



Entkalker  
CA6700



Kaffeefettlöser  
Coffee Clean CA6704



Wasserfilter  
CA6702

Weitere Informationen zu unseren Pflegeprodukten finden Sie unter  
[www.philips.de/shop](http://www.philips.de/shop)

## Unser kostenloser Kundendienst erfüllt höchste Ansprüche:

Bei weiteren Fragen zur Installation und Bedienung oder im Fall eines defekten Gerätes steht Ihnen unser speziell geschultes Expertenteam telefonisch mit Rat und Tat zur Seite.

Über unseren Kundendienst wird versucht, Ihnen zu helfen, das Gerät ohne ein Ein-senden wieder in Gang zu bekommen. Sollte dies scheitern, wird alles weitere direkt organisiert und Sie haben keinen weiteren Aufwand.  
Halten Sie für den Anruf bei Philips bitte folgende Informationen bereit: Die genaue Modellnummer, das Kaufdatum und die Seriennummer Ihres Geräts.

Weitere Infos und Hilfen finden Sie unter:  
[www.philips.de/support](http://www.philips.de/support)

Ersatzteile und Zubehör bekommen Sie im Fachhandel oder im Philips Online Shop.  
<http://philips.de/shop>

### Wartungsservice\* (nur für Philips Saeco)

Wir empfehlen Ihnen, Ihr Gerät regelmäßig zu entkalken, sowie einmal im Jahr professionell reinigen, entkalken und pflegen zu lassen.

Deshalb bieten wir Ihnen für Ihren Philips Saeco Kaffeevollautomaten über unsere autorisierten Vertragswerkstätten eine professionelle Wartung an.

Das Wartungsangebot unseres Servicepartners beinhaltet folgende Leistungen:

- Gerätereinigung
- Entkalkung mit Philips-Saeco-Entkalker
- Mahlwerkseinstellungen (wenn möglich)
- O-Ringe vom Ventilzapfen erneuern
- Brühgruppe reinigen, fetten & O-Ringe erneuern
- Milchsystem reinigen
- Wassertankdichtungen erneuern
- inkl. Abholung mit Leihverpackung & Versand

Dieses Angebot ist gültig für alle Saeco und Philips Saeco Kaffeevollautomaten der Familien Xelsis, Exprelia, Intelia, Syntia, Royal, Primea, Magic, Talea, Odea, Incanto, Vienna, Xsmall und andere.

**Weitere Informationen und Bestellprozess unter:**  
[www.philips.com/reparatur-service](http://www.philips.com/reparatur-service)

**Komplettpreis: 99,- € (inkl. MWSt.)**

\* Diese Angebote gelten für die Länder Deutschland und Österreich. Angebote für die Schweiz werden noch folgen.



### Festpreisreparatur außerhalb der Garantie\* (nur für Philips Saeco)

Auch nach Ablauf der Garantie bieten wir Ihnen für Ihren Saeco oder Philips Saeco Kaffeevollautomaten über unsere autorisierten Vertragswerkstätten eine Reparatur zum Festpreis an. Das Angebot gilt für Geräte bis zu einem Gerätealter von 5 Jahren (maßgebend ist das Produktionsdatum).

Ihre Vorteile:

- Einsatz geschulter und erfahrener Spezialisten in unseren Vertragswerkstätten
- Keine „Überraschungen“, falls teure Ersatzteile benötigt werden
- Verwendung von Original-Ersatzteilen
- Kosten- und Zeitersparnis, weil auf einen Kostenvoranschlag und Mehraufwand verzichtet werden kann
- Reparatur nach „Werkvorschriften“
- Die Zentralwerkstätten werden durch Philips geprüft und überwacht
- Transportsicherer Versand und Abholung

Bitte beachten Sie die besonderen Bestimmungen zur Festpreisreparatur, die Ihnen während der Erfassung angezeigt werden.

**Weitere Informationen und Bestellprozess unter:**  
[www.philips.com/reparatur-service](http://www.philips.com/reparatur-service)

**Komplettpreis: 150,- € (inkl. MWSt.)**

## Unsere Vertragspartner

Euro Repair Center Thomas Boden  
Im Paesch 3, D-54340 Longuich  
Internet: [www.euro-repair-center.de](http://www.euro-repair-center.de)


SCB Service Center Baumeister GmbH & Co KG  
Hansestraße 2, D-18182 Rostock/Bentwisch  
Internet: [www.scbaumeister.de](http://www.scbaumeister.de)


Sertronics AG  
Niederlassung Österreich  
Straßenhäuser 59, A-6842 Koblach  
Internet: [www.sertronics.at](http://www.sertronics.at)


Sertronics AG  
Nordringstrasse 9, CH-4702 Oensingen  
Internet: [www.sertronics.com](http://www.sertronics.com)


## Philips Kundendienst



 **Festnetz: (0800) 000 75 20** (kostenfrei)  
**Mobilfunk: (0180) 501 06 71** (Max. 0,42€/Min)  
Montag bis Freitag 08:00–20:00, Samstag 09:00–18:00  
**[www.philips.de/support](http://www.philips.de/support)**

 **Festnetz: (0800) 180 016** (kostenfrei)  
**Mobilfunk: (0820) 401 132** (Preis variiert  
je nach Mobilfunkanbieter)  
Montag bis Freitag 08:00–20:00, Samstag 09:00–18:00  
**[www.philips.at/support](http://www.philips.at/support)**

 **Festnetz: (0800) 00 20 50** (kostenfrei)  
**Mobilfunk: (0848) 00 292** (Preis variiert  
je nach Mobilfunkanbieter)  
Montag bis Freitag 08:00–18:00  
**[www.philips.ch/support](http://www.philips.ch/support)**

 Tauschen Sie sich mit anderen Philips Saeco  
Besitzern aus und diskutieren Sie mit in unserem  
Forum: [www.philips.de/kaffee-forum](http://www.philips.de/kaffee-forum)



© Copyright by Philips GmbH, UB Consumer Lifestyle,  
Lübeckertordamm 5, 20099 Hamburg

